



PFLEGEHINWEIS

Diese Empfehlung dient als Unterstützung zur Pflegeanweisung, die mit dem Piercer bereits besprochen wurde. Sie soll die wichtigsten Schwerpunkte bei der Pflege des neuen Piercings aufzeigen. Für einen schnellen, möglichst komplikationsfreien Wundheilungsverlauf empfehlen wir, die folgende Nachbehandlung gewissenhaft anzuwenden.

Wundbehandlung

2x täglich (wenn möglich morgens und abends, falls nicht anders vom Piercer empfohlen) desinfizieren. Nur das vom Piercingstudio empfohlene Mittel verwenden. Vor der Wundbehandlung immer die Hände gründlich reinigen - wenn möglich desinfizieren.

Bei Bedarf und bei Empfehlung durch den Piercer, dass Piercing zu angegebenen Zeiten mit einem Wundschnellverband schützen.

Normale Reaktionen können sein:

Leichte Nachblutungen und Flüssigkeitsabsonderungen, Leichte Rötung der Haut, Leichtes Ziehen und Brennen, Schwellungen

Allgemein:

Wenig Stress und körperliche Belastung, viel Schlaf und eine gesunde Ernährung unterstützen die Wundheilungskräfte des Körpers.

Vorsichtsmaßnahmen:

Druck und Spannungen vermeiden! Nicht am Piercing herumspielen!

Den Schmuck bis zur Abheilung nicht öffnen, entfernen oder wechseln (außer bei den Nachkontrollen im Studio wenn nötig)!

Pflegemittel oder -methode nicht ohne Absprache mit dem Piercer ändern!

Alkohol und andere Rauschmittel nicht übermäßig konsumieren!

Keinen Besuch in Saunen, Schwimmbädern oder Solarien ohne Absprache mit dem Piercer!

Vorsicht beim Umgang mit Kosmetika (z.B. Bodylotion, Make-Up) und Haarfärbemitteln!

Bei Einnahme starker Medikamente bitte Rücksprache mit dem Studio halten!

Bei Piercings im Mundraum mit einer antibakteriellen Mundspülung (z.B. Meridol) nach jeder Mahlzeit spülen!

Komplikationen:

Bei auftretenden Komplikationen, wie starken Schmerzen oder lang anhaltenden Nachblutungen, bitte umgehend an uns wenden. Falls dies nicht möglich ist, empfehlen wir, ein anderes Piercingstudio aufzusuchen. Wir raten dringend davon ab, selbst eine Diagnose zu stellen und den Schmuck ohne Rücksprache mit uns zu entfernen! Der erste Schmuckwechsel sollte in unserem Studio durchgeführt werden. Dabei kann die richtige Handhabung mit dem Piercing und auch die benötigte Schmuckgröße in Erfahrung gebracht werden.

Einige Tipps fürs Zungenpiercing:

Mit Eiswürfeln (am besten Kamillenteeeiswürfel) die Zunge kühlen

Das Rauchen für ca. 24 Stunden unterlassen

Nach jeder Mahlzeit mit einer antibakteriellen Mundspülung spülen

Keine Milch oder Milchprodukte in den ersten 1-3 Tagen verzehren

Auf scharfe, oder extrem heiße Speisen verzichten

Vorsichtig essen, Viel trinken, am besten Mineralwasser

Die richtige Pflege von Skin Diver, Dermal Anchor & Microdermal

Wie bei allen Piercings spielt auch bei Single-Point Piercings die richtige Pflege eine entscheidende Rolle. Händewaschen ist Pflicht! Niemals mit ungewaschenen Händen anfassen.

Vom Piercingstudio empfohlene Pflegemittel nutzen und regelmäßig verwenden.

Nach dem setzen eines Single-Point Piercings bekommst du ein Pflaster drauf, dieses erste Pflaster bleibt die ersten 24 Stunden drauf. Danach vorsichtig das Pflaster entfernen und mit einem Pflegemittel (Hier) reinigen - desinfizieren. dann machst du bitte wieder ein Pflaster drauf und wieder holst den Reinigungsvorgang aller 12 Stunden. ca. 2 Wochen lang. WICHTIG ist, dass du nach dem Reinigen immer wieder ein Pflaster drauf machst damit kein Dreck, oder Keime

in die Wunde eintrigen können. Zudem dient das Pflaster zur Fixierung deines Schmuckstückes.

Tabu in den ersten Wochen: lange Sonnenbäder, Schwimmen, Solarium und Sauna!

Allgemeine Abheilzeiten:

3 Wochen bis 8 Monate je nach Piercing und Heilungsverlauf.

Bei weiteren Fragen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung.